



JAMES NEBS / AP

Glosse

Zehenkrebs nicht auszuschließen

Was wäre das Leben ohne die unermüdlichen Mahner vor dem Restrisiko?

Soso, das Kaffeetrinken macht also doch keinen Krebs mehr. 25 Jahre lang schmachtete das harmlose Getränk auf der Verdachtsliste der Weltgesundheitsorganisation WHO. Und selbst jetzt kommt es natürlich nur mit strengen Auflagen frei aus der Untersuchungshaft der Experten: Wer einen Kaffee heißer als 65 Grad hinunterstürzt, sich also vorsätzlich den Schlund verbrennt, könne das Schlimmste (Speiseröhrenkrebs!) weiterhin nicht mit letzter Sicherheit ausschließen. So lautet das Urteil der Internationalen Krebsforschungsagentur (IARC), die der WHO angehört. Wir lernen: Wenn diese Leute ein Risiko ergattert haben, geben sie es nicht mehr her. Wo sie hingucken, ist aus Prinzip nichts mehr sicher. Wer weiß, vielleicht löst enges Schuhwerk Zehenkrebs aus. Oder es droht ein Hirntumor, wenn man bei Regen zu lange ins Internet starrt. Wer kann das schon hundertprozentig ausschließen? Eben. Gewiß ist nur eines: Früher oder später wird die famose Agentur vergleichbar

lustige Krebsrisiken finden. Sie hat es ja auch schon geschafft, die Schichtarbeit, den Friseurberuf und eingelegtes Gemüse verdächtig zu machen. Im Jahr 2011, als die Hysterie um Krebs durch Handys endlich ausgestanden schien, stellten die Experten rasch auch noch den Mobilfunk unter ihren Risikobann – und Scharen von Strahlengläubigen flüchteten wieder unter ihre Aluhüte. Gab es neue Belege? Keineswegs. Es genügte der Hauch vom Schatten eines Verdachts, um das Publikum in ewiger Bangnis vor dem Götzen des Restrisikos zu halten. Die Agentur ist sein Orakel. Niemand versteht, was sie mit ihren vieldeutigen Verdachtslisten sagen will – außer dass praktisch überall der Krebs auf leichtlebige Menschenskindern lauert, was sonst nur von der Sünde bekannt ist. Wie schön wäre es, wenn wir mal ein paar Jahre – oder besser Jahrzehnte – von dem verdrießlichen Geraune verschont blieben.

Manfred Dworschak

Mail: manfred.dworschak@spiegel.de